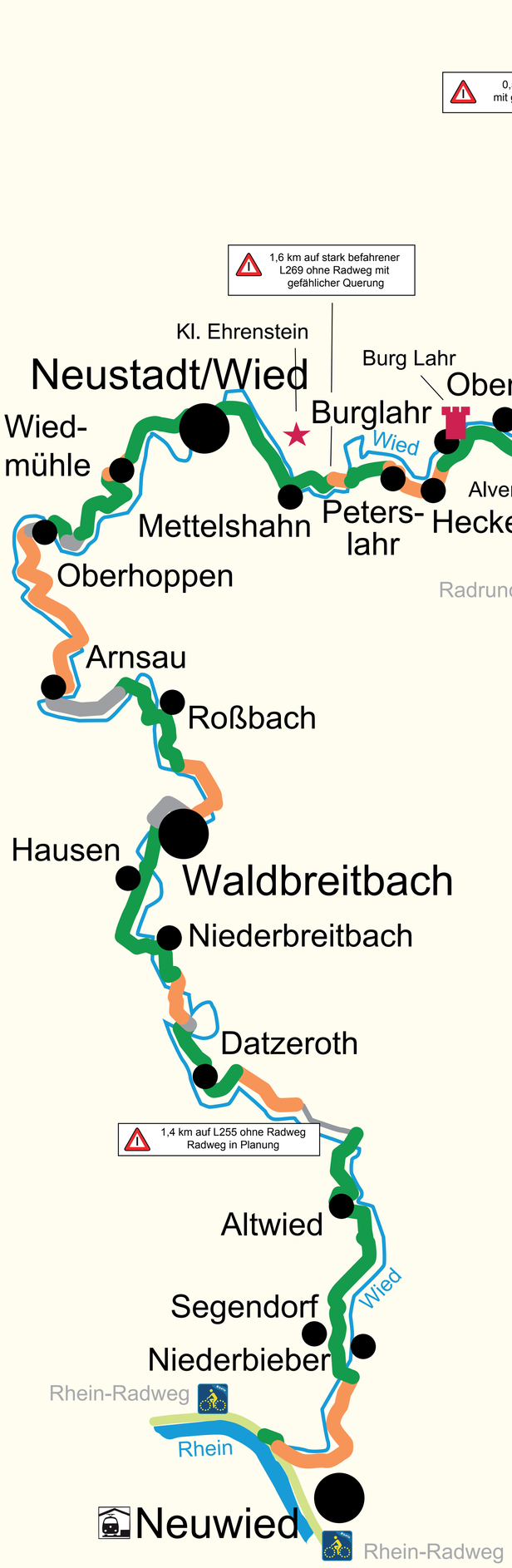
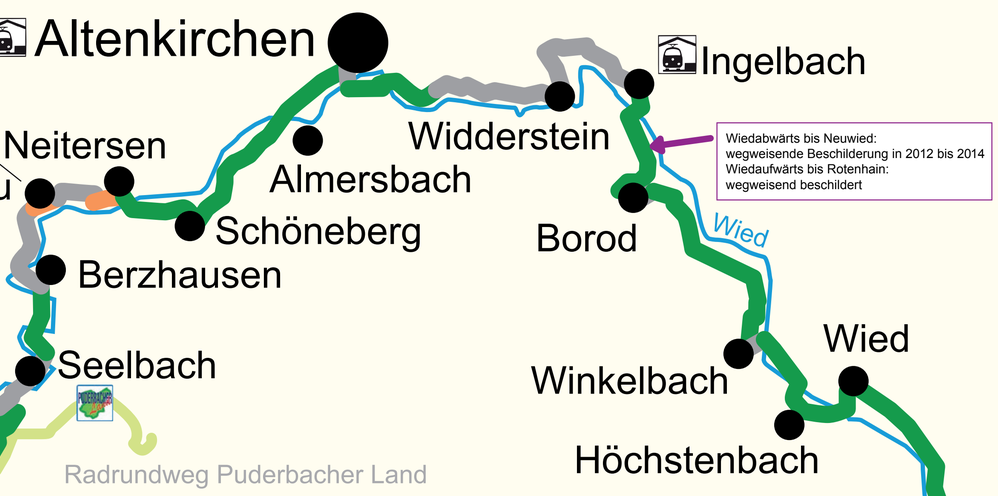
Wied-radweg

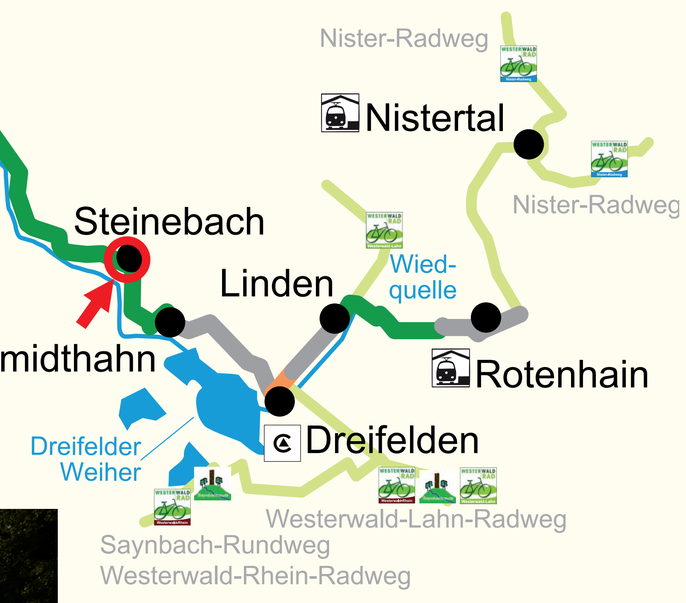
www.radwanderland.de

WESTERWALD RAD
Wied-Radweg

Die sieben Radfernwege in Rheinland-Pfalz







Mitten hinein in den Westerwald

Der Wied-Radweg wird im fertig gestellten Zustand die Wied von ihrem Quellbereich am Dreifelder Weiher bis zu ihrer Mündung nach Neuwied auf ca. 100 km begleiten. Er wird zu einer der wichtigsten Radverbindungen im Westerwald werden, da er alle drei Kreise und nahezu alle Westerwälder Landschaften verbindet und zudem die topografischen Vorteile eines Flusstales ausnutzt.

Der Wied-Radweg beginnt am Bahnhof Rotenhain mit Bahnanbindung „Obere Westerwaldbahn“ und hat hier mit einer kurzen Verbindungsstrecke Anschluss an den Nister-Radweg mit direkter Zufahrt zum „Stöffel-Park“.

Die Strecke steigt hinauf zur Quelle beim kleinen Ort Linden und senkt sich sanft hinab zum Dreifelder Weiher. Im Tal der jungen, noch schmalen Wied geht es sehr ruhig und beschaulich nach Westen zum Ort Wied und von hier weiter mitten durch die Krambergsmühle. Letzter Ort im Westerwaldkreis ist Borod, wo aktuell (2012) die offizielle Beschilderung endet.

Im Kreis Altenkirchen ist der Wied-Radweg in seinem Verlauf festgelegt und befahrbar, aber noch nicht beschildert. Er verbleibt weitgehend in der Wiedaue und kurvt über schmale Sträßchen und mit einigen Unterbrechungen über einen ehemaligen Bahndamm bis Neustadt/Wied. Zwischen Datzeroth und Altwied besteht noch eine Lücke von 1,4 km Länge. Ein Radweg ist hier in Planung/Bau.

Bis zur Mündung der Wied in den Rhein bei Neuwied-Irlich sind wieder Radwege – noch ohne neuere Beschilderung – vorhanden.

Die Westerwälder Seenplatte mit dem Dreifelder Weiher als größtem See: Heute Naturschutzgebiet, im 17. Jahrhundert angelegt als Nahrungs- und Einkommensquelle.

The Westerwälder Lake District with the Dreifelder Pond as its largest lake: today a nature preserve, it was created in the 17th century as a source of food and income.

Right into the Middle of the Westerwald

When completed, the Wied cycle route will follow the Wied River from its headwaters at the Dreifelder Pond to its mouth at Neuwied, covering a distance of approx. 100 km. It will become one of the most important cycle route links in the Westerwald, since it connects all three districts and nearly all Westerwald landscapes, while also making good use of the topographical advantages of a river valley.

The Wied cycle route begins at the Rotenhain Train Station with the “Upper Westerwald Railway” train connection. The Nister Bikeway can be reached via a short connection stretch with direct access to “Stöffel Park”.

The stretch ascends to the source of the river in the small town of Linden and gradually descends to the Dreifelder Pond. In the valley of the young and still narrow Wied, the route runs through a tranquil setting towards the west to the town of Wied; from there it continues on through the middle of Krambergsmühle. The last town in the Westerwald District is Borod, where the official signage currently ends (as of 2012). The Wied cycle route has also been defined and can be ridden in Altenkirchen, but there is not yet any signage. It largely runs in the meadow of the Wied River, curves along narrow streets, and with several interruptions continues along a former railroad embankment to Neustadt/Wied. Between Datzeroth and Altwied, there is a gap of 1.4 km. A cycle route is being planned / is under construction there.

There are further routes that run to the mouth of the Wied in the Rhine at Neuwied-Irlich – but they do not yet have new signage.

Radwegeführung abseits von Straßen bzw. in Ortslagen (innerorts mit geringer Verkehrsbelastung)
Bicycle routes off the road or within villages

Geh- und Radwege an Straßen
Bicycle routes along the road

Mitführung über Straßen
(z.T. Geh- und Radweg in Planung, schmaler Weg vorhanden - mit höherer Verkehrsbelastung)
Cycling on the road

Angrenzende Radrouten
Adjoining bicycle routes

Jugendherberge *Youth hostel*

Campingplatz *Camping ground*

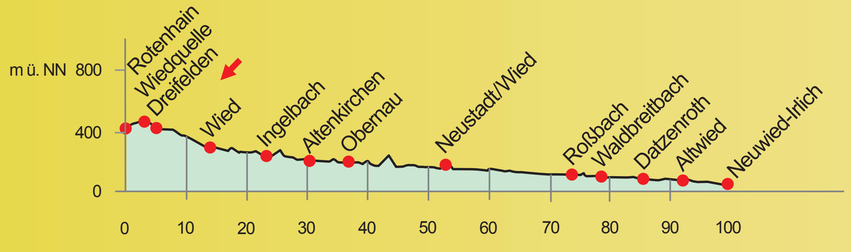
Bahnhof *Train station*

Tourist-Information

Standort *You are here*

Maßstab Detailkarte 1 : 50.000 — 0 1 2 km

Stand: Mai 2012



Westerwald Touristik-Service
Kirchstraße 48a
56410 Montabaur
Tel.: +49 (0)2602 / 30 01 - 0
Fax: +49 (0)2602 / 94 73 25
www.westerwald.info
mail@westerwald.info

Tourist-Information Hachenburger Westerwald
Perlengasse 2
57627 Hachenburg
Tel.: +49 (0)2662 / 95 83 39
touristeninformation@hachenburg.de

Diese Maßnahme wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und vom Land Rheinland-Pfalz kofinanziert.
Wachstum durch Innovation – EFRE

RheinlandPfalz

LBM LANDESBETRIEB MOBILITÄT RHEINLAND-PFALZ